



Protokollauszug

aus der
84. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und
Bauen
vom 11.06.2013

öffentlich

Top 3.1 Vorstellung Bauvorhaben Palais Barberini

Herr Jäkel weist darauf hin, dass die Vorstellung dem Anliegen des letzten SB-Ausschusses entspricht. Es ist jedoch keine Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung.

Frau Schröder (Projektleiterin des Eigentümers) stellt die wesentlichsten Parameter zur geplanten Bebauung des Grundstücks und Termine vor.

Grundstücksgröße: 3500 m², GFZ: 8200 m², Bebauungshöhe ca. 20m

Planungsstart: 22.02.13, Bauantrag: 15.05.13, Baugrubenplanung: 30.06.13, Baubeginn Baugrube: 04.09.13, Planungsende Gebäude bis 31.12.13, Beginn Rohbau: 01.04.14, Fertigstellung Rohbau: 31.10.14, Fertigstellung ges.: 30.07.16, Übergabe zur Nutzung / Museum: 30.11.16

Besucher werden am Tag ca. 500 erwartet, es dürfen sich max. 350 Personen wg. Klima gleichzeitig aufhalten, Arbeitsplätze werden ca. 20 entstehen.

Herr Albrecht (Architekt) stellt historische Aufnahmen / Zeichnungen der Fassade des Palais Barberini sowie die neue Werkplanung für die Straßenfassade und die Nutzungen der einzelnen Geschosse vor. Das Haupthaus (in den historischen Grundmaßen) und die Seitenflügel werden mit 3 Vollgeschossen und 1 Kellergeschoss errichtet. Im EG entstehen u.a. ein öffentliches Café und es wird die Anlieferungszone für die Kunstgegenstände geplant. Im 1. und 2.OG sind die Museumsräume und ein Vortragsraum geplant. Im KG entstehen Flächen für Lager, WC-Anlagen, Parkplätze für Behinderte, Fahrradraum, Museumsshop, Pädagogikraum, Werkstätten, Personräume und Garderobe.